

Der Wellenreiter

Handeltägliche Frühausgabe

Donnerstag, den 03. Juni 2004

Guten Morgen!

Die Indizes stoßen gegenwärtig an ihre Abwärtstrendlinien. Dies gilt sowohl für den S&P500 als auch für Halbleiter und den Nasdaq 100 (siehe Chart). Es ist kein Wunder, dass an dieser Stelle eine Konsolidierung einsetzt.

Nasdaq 100 Tageschart



Einzig der Transport-Index ist bereits ein wenig vorausgeeilt und hat sein Abwärtstrendlinie auf Schlussstandbasis nach oben durchbrochen, wie auf dem folgenden Chart zu erkennen ist.

Dow Transport Index



Der Transport-Index zeigt relative Stärke und spielt aus unserer Sicht den Vorreiter für die anderen großen Indizes.

Der Realzins ist laut FAZ-Börsenlexikon „der Zinsertrag, der sich unter Berücksichtigung der eingetretenen Inflations- oder Deflationsrate ergibt.“ Üblicherweise bedient man sich zur Messung des Realzins den Anleihen mit einjähriger Laufzeit. Von diesem Kurzfristzins wird die Inflationsrate abgezogen; das Ergebnis ist der Realzins.

In einem normalen wirtschaftlichen Umfeld ist es dem Anleger möglich, einen positiven Realzinssatz auf sein Kapital zu erzielen: Der Zinssatz der einjährigen Staatsanleihen ist höher als die Inflationsrate. Dies ist über weite Strecken der vergangenen 50 Jahre der Fall gewesen, wie der folgende Chart zeigt: Überall dort, wo die rote Linie oberhalb der blauen verläuft.

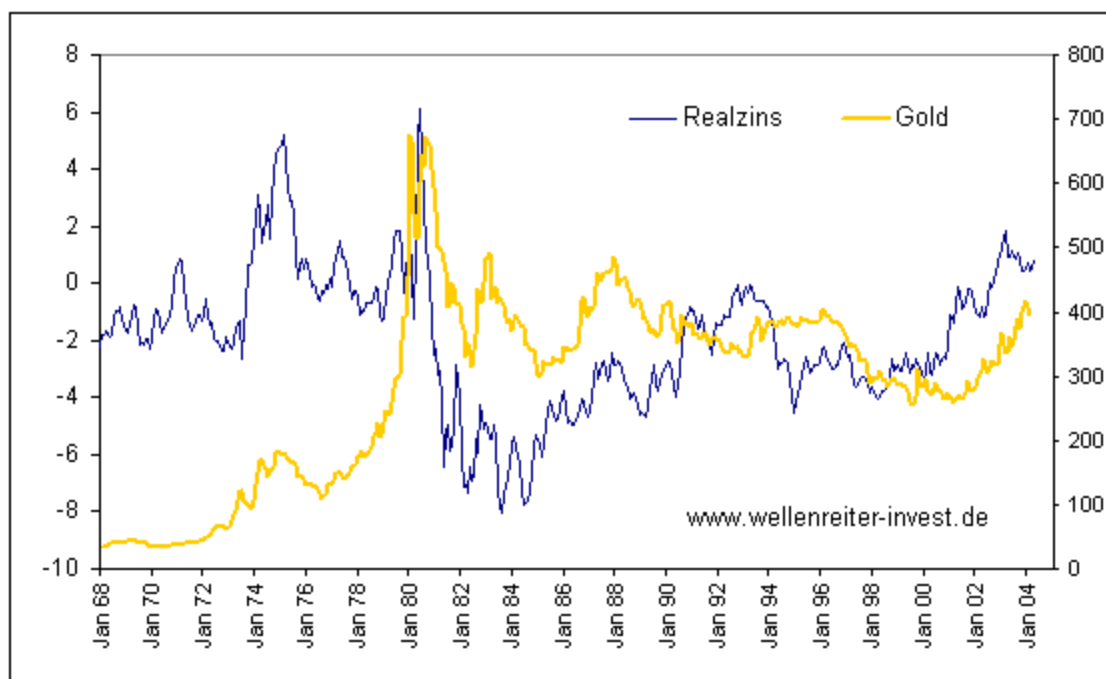


Doch man erkennt bereits mit bloßem Auge, dass es Ausnahmen gibt. In dieser Hinsicht besonders auffällig sind die 70er Jahre. Auf dem nächsten Chart wird das Ergebnis der Subtraktion „einjähriger Zinssatz minus Inflationsrate“ dargestellt. Überall dort, wo die Linie die Null-Linie unterschreitet, ist der Realzins negativ.



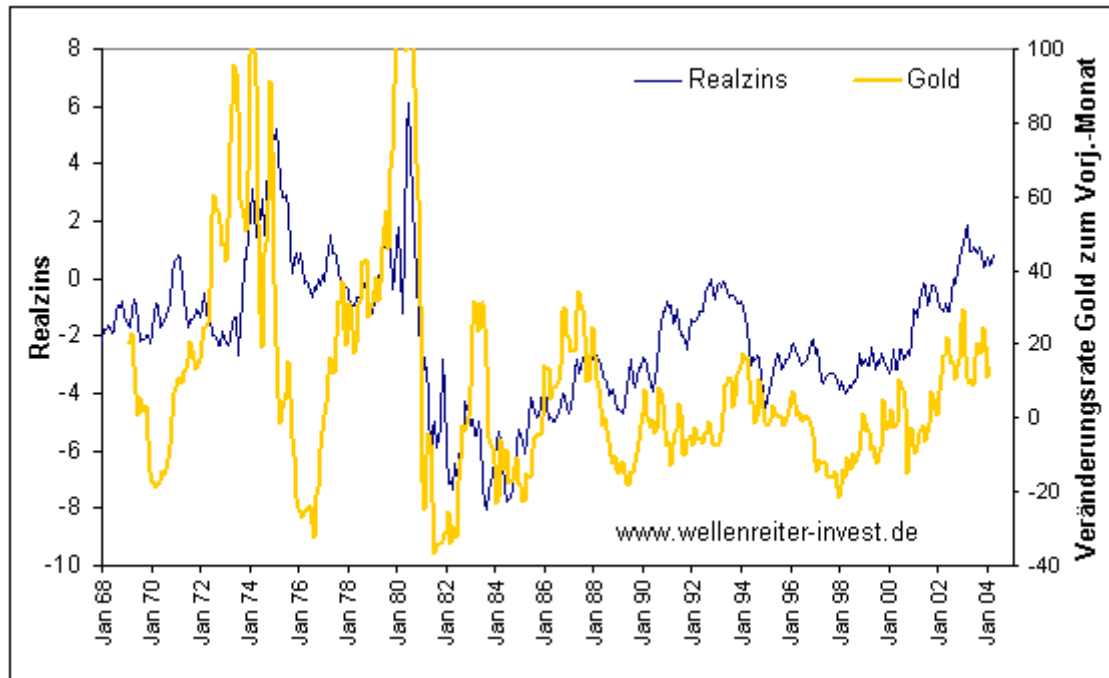
Nicht nur in den 70er Jahren, sondern auch gegenwärtig ist der Realzins negativ. Ein Investition im einjährigen Bereich verliert in solchen Zeiten Geld. Es gilt die Frage zu untersuchen, ob Gold in Zeiten eines negativen Realzinses als alternatives Investment in Frage kommt.

Lässt sich eine positive Korrelation zwischen Realzins und Goldpreis grafisch darstellen? Wie eng ist dieser Zusammenhang? Das folgende Chart zeigt den Verlauf des Goldpreises sowie des Realzinses seit 1968. Zur besseren grafischen Vergleichbarkeit habe ich den Realzins umgekehrt dargestellt (Vorzeichenwechsel plus zu minus).



Ein Zusammenhang ist erkennbar, wenn auch nicht sehr deutlich. Um das Bild noch vergleichbarer zu machen, habe ich auf dem nächsten Chart die

Veränderungsrate des Goldpreises zum Vorjahresmonat dem Realzins gegenüber gestellt.



Ich denke, dieses Bild spricht für sich selbst. Ein Zusammenhang zwischen Realzins und dem Goldpreis kann nicht geleugnet werden. Nochmals: Der Realzins ist auf den letzten beiden Charts umgekehrt dargestellt. Die Vorzeichen wurden getauscht.

Fazit: Gold benötigt ein geeignetes Umfeld (sprich fallende Realzinsen), um sich positiv entwickeln zu können. Solange Greenspan die Leitzinserhöhungen so zögerlich vorantreibt, dass der kurzfristige Zins dem Wachstum der Inflationsrate hinterherhinkt, besteht keine Gefahr für den Goldpreis.

Zu den Märkten.

1,25 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das Aufwärtsvolumen betrug 713 Mio., das Abwärtsvolumen 525 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen ergab 57% vom Gesamtvolumen; 113 neue Hochs standen 18 neuen Tiefs gegenüber. Kaum ein Volumenanstieg gegenüber dem Vortag. Das ist im Vergleich zu den letzten Jahren ungewöhnlich. Möglich, dass das in Wahljahren schwache Sommer-Volumen bereits seinen Schatten vorauswirft.

Der Dow Jones Index schloss mit 10.263 Punkten um 60 Zähler höher als am Vortag.

Der S&P 500 gewann 4 Zähler und endete bei 1125 Punkten.

Der Nasdaq Composite Index schloss mit 1989 Punkten um 0,1% niedriger; die Halbleiter endeten mit 2,3% im Minus. Relative Schwäche der Halbleiter deutet weiterhin auf Konsolidierung des Marktes hin.

Der Transport-Index stieg um 1,3% auf 3002 Punkte. Der Index erobert die wichtige 3000er-Marke zurück.

Größte Gewinner: Transport; Größte Verlierer: Halbleiter

Der T-Bond Future endete bei 104,07 Punkten, was einer Rendite von 5,41% entspricht. Bonds weiterhin schwach.

Crude Öl notiert aktuell bei 42,32 und Erdgas bei 6,53 Dollar.

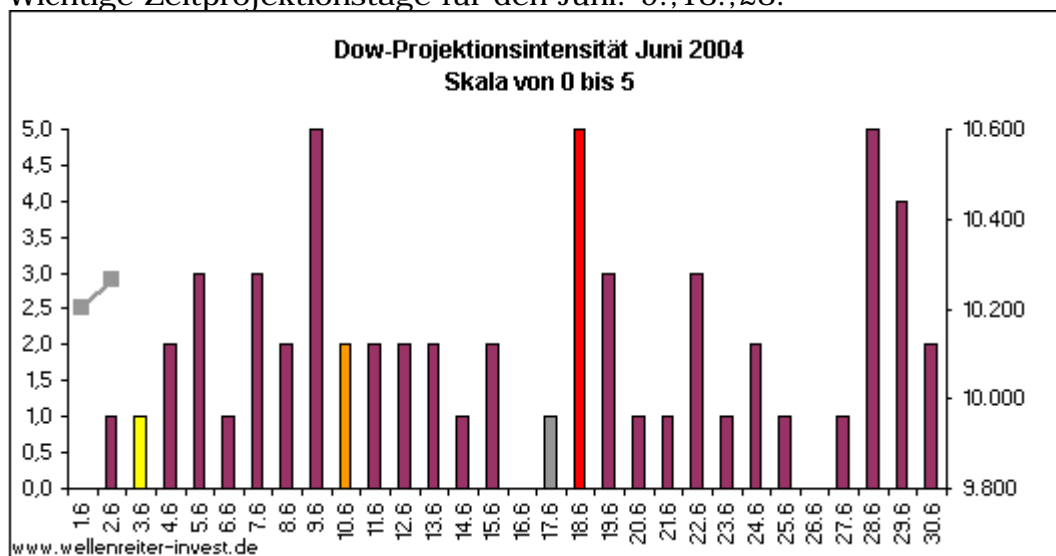
Der Dollar Index stieg auf 89,12 Punkte.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 390,50 Dollar/Unze. Silber notiert bei 5,82 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI fiel um 1,2% auf 193,93 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU endete bei 87,82 Punkten. Newmont Mining verlor 24 Cent und endete bei 38,82 Dollar. Die Goldaktien fallen seit 3 Handelstagen. In bullischen Phasen ist eine Korrektur häufig nach 3 Tagen beendet.

Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 1,3% auf 16,08 Punkte; der VXN endete bei 22,61 Punkten. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,94. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloss bei 39%. Der McClellan Oszillator endete bei plus 298 Punkten.

Wichtige Zeitprojektionstage für den Juni: 9., 18., 28.



weinrot= normale Zeitprojektion; orange= Donnerstag vor der Verfallswoche; gelb= Vollmond, rot= Verfallstag; dunkelgrau= Neumond; graue Linie im Hintergrund: Verlauf Dow Jones Index

Die Futures lassen für heute nichts Gutes erwarten; die weiter oben beschriebenen Widerstände greifen. Ein Überblick über die Marktstruktur ergibt kein einheitliches Bild. Der McClellan-Oszillator ist weiterhin überkauft und deutet auf eine Konsolidierungsbewegung hin. Der 10-Tages-Durchschnitt des TRIN befindet sich im neutralen Bereich. Die Put-Call-Ratio befindet sich in einer Extrempositionierung; in solchen Phasen bildete sich im Aktienmarkt meist ein Boden. Die Zahl der neuen 52-Wochen-Hochs nimmt deutlich zu; die der neuen

Tiefs hingegen erreicht Niedrigwerte. Auch dies ist ein Hinweis auf eine positive Entwicklung an der NYSE. Insgesamt sehen die Marktstrukturdaten nicht schlecht aus. Die gestrige Schwäche der Halbleiter sollte jedoch auch in Dow und S&P500 kurzfristig eine Korrektur zur Folge haben, die bis Mitte kommender Woche andauern könnte. Es wird interessant sein zu sehen, wie sich die Goldaktien in den nächsten Tagen verhalten. Es kann sein, dass sie ihre Aufwärtsbewegung wieder aufnehmen.

Aktuell wochengültige Kauf-Stopps (bis Freitag) für das Musterdepot Fuel Cell Energy, 300 Stück, WKN 884382, Stopp-Buy 20,50 Dollar an der Nasdaq (FCEL.NAS) Gold-Zertifikat, 700 Stück, WKN 237408, Limit-Buy 6,10, aktueller Kurs 7,05 in Stuttgart; SL: 369 im Gold-Future.

In den kommenden beiden Wochen werden meine Frau, meine Kinder und ich das Strandleben im Club Aldiana in Tunesien genießen. Wie bereits im vergangenen Jahr praktiziert wird jeweils Dienstags und Donnerstags eine normale Frühkolumne erscheinen. Da Tunesien die Umstellung auf Sommerzeit nicht mitmacht, wird die Frühkolumne zwischen 8:30h und 9:00h deutscher Zeit online sein. Der CoT-Report erscheint in der Dienstagsausgabe. Die morgige Freitagsausgabe erscheint zur üblichen Zeit.

Absacker

Solarenergie war bereits 1930 in Deutschland ein Thema, das Begeisterung hervorrief. Ein interessanter historischer Abriß in der „Zeit“.

<http://www.zeit.de/2004/23/ZL-Solarenergie>

Ihr Robert Rethfeld
Wellenreiter-Invest